GO 2019

DIENSTLEISTUNG – HANDWERK – HANDEL – FAMILIENSPASS

4. und 5. Mai

MARKTPLATZ DER IDEEN

fachliche Beratung / ausgewählte Spezialisten
vielfältiges Angebot / verkaufsoffener Sonntag
12. Bremer Landesmeisterschaft im Pümpel GO
GO STAR 2019 – Talentwettbewerb

www.aktiv-fuer-osterholz.de

WESERPARK

WESER KURIER

aktiv FÜR BREMEN-OSTERHOLZ

Liebe Besucherinnen und Besucher,

Stadtteil-Bürgermeister Ulrich Schlüter freut sich auf die GO.
FOTO: ORTSAMT OSTERHOLZ

ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Weserpark, mit einem interessanten Rahmenprogramm und guten Gesprächen an den unterschiedlichen Ständen der GO 2019.

Zunächst einmal bedanke ich mich beim Weserpark-Management, Monika Mehrtens, und dem Verein Aktiv für Bremen-Osterholz, dass wir erneut die Chance haben, den Stadtteil Osterholz mit seinen Einrichtungen, Vereinen und Institutionen vorzustellen. Als Schirmherr der GO und gerade wiedergewählter „Stadtteil-Bürgermeister“ (Ortsamtsleiter) freue ich mich, Sie dieses Jahr zu begrüßen, und lade Sie ausdrücklich ein, den Stand des Ortsamtes Osterholz mit den Nachtwanderern Osterholz, der BürgerOnlineRedaktion sowie den Bützowern zu besuchen.

Die Osterholzer Gewerbeschau feiert in diesem Jahr ihr 16-jähriges Bestehen. Daher danke ich an dieser Stelle besonders dem Vorstand des Vereins Aktiv für Osterholz, der dem Stadtteil seit 16 Jahren die Möglichkeit gibt, seine Vielfältigkeit darzustellen sowie mit rund 100 000 Besuchern in Kontakt zu treten. Der Verein, der mit seiner ersten Vorsitzenden, Ingrid Kirschenlohr, und ihrem Stellvertreter, Helmuth Gaber, erneut Ausrichter ist, traf sich das erste Mal am 1. April 2003 im Ortsamt Osterholz, um die Vereinsgründung vorzubereiten. Dabei war von Anfang an die Besonderheit, dass neben Kaufleuten, Gewerbetreibenden und dem Handwerk auch soziale Einrichtungen wie die Bremer Heimstiftung, die Egestorff-Stiftung, der ASB, das Mütterzentrum Osterholz-Tenever, aber auch das Klinikum Bremen-Ost und die für Osterholz so wichtige Gewoba mit dabei waren. Bereits aus der Aufzählung der Vereinsmitglieder wird deutlich, dass wir das gesamte Spektrum eines Stadtteils widerspiegeln. Durch die Gemeinsamkeiten dieser Einrichtungen, die von Anfang an durch die Sparkasse Bremen unterstützt wurden, konnten wir kontinuierlich am Image des Stadtteils arbeiten. Wenn Osterholz heute wieder ein wachsender Stadtteil ist und die Grundstückspreise steigen, hat auch der Verein Aktiv für Bremen-Osterholz, der von Anfang an vom Beirat Osterholz unterstützt wurde, hieran einen beträchtlichen Anteil.

Neben den Besuchern der Gewerbeschau begrüße ich explizit auch die Standbetreiber, da sich der Verein Aktiv für Bremen-Osterholz im Wesentlichen durch die Standgebühren finanziert. In den vergangenen 16 Jahren hat der Verein keinerlei staatliche Unterstützung erhalten, und allein das ehrenamtliche Engagement des Vorstands sowie die Mitgliedsbeiträge und die Standgebühren haben dazu beigetragen, dass der Verein seit mehr als 16 Jahren auf soliden Füßen steht. Auch für dieses Engagement, das ich besonders hervorheben möchte, bedanke ich mich und wünsche den Besuchern und dem Verein Aktiv für Bremen-Osterholz für die kommenden 16 Jahre alles Gute.

In Verbundenheit Ihr
Ulrich Schlüter, Ortsamtsleiter

Liebe Gäste der GO 2019,

der Vorstand des Vereins Aktiv für Osterholz begrüßt Sie herzlich zu einem Marktplatz der Ideen und lädt Sie zur diesjährigen Leistungs- und Gewerbeschau am 4. und 5. Mai ein. Wir freuen uns darüber, für Sie zum 16. Mal als Gastgeber und Veranstalter auftreten zu dürfen. Die GO 2019 ermöglicht es uns, die Vielfalt und das große Potenzial aller Firmen und Institutionen des Bremer Ostens zu präsentieren und gleichzeitig einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

An beiden Messetagen werden wiederum mehr als 80 000 Besucher in der Hans-Bredow-Straße erwartet. Einen besonderen Stellenwert haben der verkaufsoffene Sonntag sowie alle rund um die Bühne im Außenbereich angeordneten Attraktionen, wodurch besonders viele Familien aus Bremen und umzu angesprochen werden. Auf der großen Showbühne sorgt ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Vorführungen und Unterhaltung für Stimmung und gute Laune. Zum zwölften Mal veranstalten wir die Bremer Landesmeisterschaft Pümpel GO. Der Wettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren zu einem sportlichen Highlight entwickelt, das durch seine Originalität sogar überregionale Teams anlockt. Mit dem Gesangswettbewerb GO STAR sprechen wir bereits zum dritten Mal Talente an, die ihr Können auf der Messebühne zum Besten geben und um den Applaus der Jury und des Publikums fighten. Besonders laden wir Sie zu einem Rundgang über die Ausstellungsflächen, sowohl auf dem Außengelände als auch in der Mall des Weserparks, ein.

Annähernd 60 Aussteller präsentieren eine große Vielfalt an Dienstleistungen, Produkten sowie innovativen Ideen, die erst durch die Fachberatung unserer Aussteller den für Messebesucher wichtigen Mehrwert schaffen. Nutzen Sie die Gelegenheit und das moderne Ambiente der GO 2019, um Ihre Fragen rund um die Themen Bauen, Mobilität, Gesundheit, Dienstleistungen, Freizeit, Handwerk und Wohnen loszuwerden. Die Aussteller freuen sich darauf, mit Ihnen zu diskutieren und Lösungen zu entwickeln.

Die Lage von Osterholz und die Nähe zum Bremer Autobahnkreuz hat dazu geführt, dass es einen regen Austausch mit dem Umland gegeben hat. So sind die Interessen aller Gewerbetreibenden und auch aller Institutionen in Osterholz darauf ausgerichtet, einen guten und engen Dialog mit allen bremischen Stadtteilen zu pflegen. Darüber hinaus gibt es traditionell sehr gute Beziehungen mit allen angrenzenden niedersächsischen Gemeinden. Fühlen Sie sich daher bitte alle angesprochen und eingeladen zu einem Besuch der GO 2019 am Wochenende, 4. und 5. Mai, auf dem Gelände des Weserparks – mit verkaufsoffenem Sonntag.

Vorstand & Mitglieder
des Vereins Aktiv für Osterholz

Der Vorstand des Vereins Aktiv für Osterholz feierte 2018 das 15-jährige Vereinsbestehen.
FOTO: AKTIV FÜR OSTERHOLZ E.V.

IMPRESSUM

GEWERBESCHAU GO 2019

Erscheinungstermin: 28. April 2019

Eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung der Bremer Tageszeitungen AG, Martinistraße 43, 29185 Bremen

Redaktion: Kerstin Boelsen (verantwortlich)

Texte: Andreas Schack

Anzeigen: Tanja Bittner (verantwortlich)

Druck: Bremer Tageszeitungen AG, Martinistraße 43, 29185 Bremen

Das Bützower Land ist eine Reise wert

Tourismusbüro lädt die GO-Besucher in die beliebte Region in Mecklenburg-Vorpommern ein

Die Sommerferien sind bereits in Sicht. Höchste Zeit also, sich Gedanken über den nächsten Urlaub zu machen. Mecklenburg-Vorpommern gehört zu den beliebtesten Reisezielen in Deutschland. Wer die Ferien abseits vom Trubel großer Tourismuszentren in schöner Natur und klarer Luft verbringen möchte, sollte den Stand des Tourismusbüros Bützow auf der GO besuchen.

Bützow ist eine kleine Stadt mit großer Vergangenheit und liegt reizvoll auf einer durch die Warnow und den Bützower See gebildeten Insel. Die vielen Seen, umgeben von Feldern, Wiesen und Wäldern, die Warnow mit ihren Schlingen und Nebenarmen, sanfte Hügelketten und bergartige Moränenzüge prägen das Antlitz der Kleinstadt. Im Jahr 1229 wurde Bützow erstmals urkundlich erwähnt und war jahrhundertelang Hauptstadt des Bistums Schwerin. Zum Bremer Stadtteil Osterholz gibt es seit Längerem partnerschaftliche Kontakte. Geleitet vom Bestreben, die freundschaftlichen Beziehungen zu vertiefen, kam es am 3. Oktober 2010 zur Unterzeichnung einer partnerschaftlichen Vereinbarung.

Nun sind die Vertreter von Büstow erstmals in Osterholz, um ihre Region vorzustellen. Im Gepäck haben sie jede Menge Material wie Rad- und Wanderkarten sowie Tipps zu Sehenswürdigkeiten und Sportmöglichkeiten. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder dem Boot, im Bützower Land gibt es viel zu entdecken. Auf zahlreichen Wegen lässt sich die Natur erleben. Die Rad- und Wanderkarte etwa enthält regionale sowie überregionale Wanderwege wie den Jakobsweg, den Archäologischen Lehrpfad Lohmen sowie Naturlehrpfade.

Bützow selbst bietet regelmäßige Stadtführungen an. Im Krummen Haus und im Kunsthaus sind außerdem ganzjährig Ausstellungen bekannter Künstler zu sehen. Ab 20. Juni wird das Krumme Haus zur Außenstelle des Kulturhistorischen Museums Rostock und Bützow, mit seiner eigenen 30-jährigen Unihistorie, Teil der Ausstellung „600 Jahre Universität Rostock“.

Zehn Kirchen im Bützower Land zählen zur Europäischen Route der Backsteingotik. Sie stammen allesamt aus dem 13. Jahrhundert und sind mit so manchen Kostbarkeiten und Kuriositäten ausgestattet. Dazu gehören auch die Stiftskirche und das Kloster in Rühn.

Neben dem Freizeit- und Familienpark Miniaturstadt Bützow warten liebevoll hergerichtete Spielplätze auf kleine und große Besucher, etwa im Park am Schloss direkt am Wasser. Der Wasserwanderrastplatz am Bützower See und die Kanustation bieten Möglichkeiten für Erholung am und auf dem Wasser. Entspannung weitab vom geschäftigen Alltag verspricht auch eine Kanutour auf der Warnow. Darüber hinaus verkehrt das Elektromotorschiff „Warnowlöper“ von Mai bis September zwischen Bützow und Schwaan.

Viel Natur und schöne Wasserstraßen prägen die Region Bützower Land. Auch die Stadt selbst hat viel zu bieten. FOTO: MARTIN DABBERT

Eine Showeinlage haben die Bützower ebenso mitgebracht. Am Samstag und Sonntag, jeweils um 13.30 Uhr, tritt das musikalische Duo Die Holtz' Abteiker Husband mit eigenen Kreationen mit nordischem Geschmack auf Hoch- und Plattdeutsch auf.

Für das gute Gefühl in den eigenen vier Wänden

Der Bremer Energieversorger swb informiert auf der GO über sein umfangreiches Portfolio

Mit ihrer swb-Tour macht die swb AG erneut Station auf der GO. „Kunden vor Ort zu allen Telekommunikations- und Energieprodukten zu beraten und direkt auf sie einzugehen, ist nach wie vor unser individuellster Service“, sagt Pressesprecherin Angela Dittmer. Ob Tipps zum Energiesparen, Förderprogramme oder ein neues Smartphone – die Experten informieren ausführlich zu den verschiedenen Themenbereichen.

Was ist das Besondere an swb Strom mit HausSchutz? Welche Vorteile stecken in dem neuen Angebot zum Samsung Galaxy S10? Infos über Strom, Erdgas, Telekommunikation, Highspeed-DSL oder über Lademöglichkeiten für Elektromobile gibt es am swb-Stand, genauso wie die Teilnahmekarten für ein Gewinnspiel, bei dem es als Hauptpreis ein iPad mini 4 zu gewinnen gibt.

Wer sich auf der GO für swb Strom mit HausSchutz entscheidet, erhält eine Prämie von 40 Euro. Das Stromprodukt vermittelt ein rundum gutes Gefühl, zum einen aufgrund des fairen Preises, zum anderen wegen der zusätzlich enthaltenen Schutzbriefleistungen. „Der Gedanke ist beruhigend, in einem Notfall auf eine 24/7-Handwerker-Soforthilfe vertrauen zu können“, sagt Dittmer. Fachleute aus der Region stehen als Vertragspartner bereit, um bei Festplattenausfällen ebenso schnell einzugreifen wie bei versehentlich zugeschlagenen Haustüren oder Wespennestern vor dem Kinderzimmerfenster.

Wer Energie sparen möchte, kommt um die Anschaffung neuer Haushaltsgroßgeräte nicht herum. Clevere Sparer sichern sich über das passende Förderprogramm einen kleinen finanziellen Zuschuss. Im Gespräch erläutern die Profis der swb gern, wie dies funktioniert und tragen dazu bei, dass die anstehenden Entscheidungen leichterfallen.

Am Stand der swb gibt es neben zahlreichen Informationen auch Prämien und ein Gewinnspiel. FOTO: SWB AG

Im Anschluss an die GO 2019 erhalten Interessierte in den swb Kundencentern, etwa Am Wall, Ecke Sögestraße in der Bremer Innenstadt, eine kompetente und umfassende Beratung.

Weitere Infos gibt es unter Telefon 0421 / 359 35 90 sowie im Internet unter www.swb.de/service. Auf diesen Wegen sind auch Terminvereinbarungen im Kundencenter möglich.

Vom Citybike bis zum hochwertigen Pedelec

Hans-Peter Jakst präsentiert auf der GO die neuesten Modelle seiner Hausmarke

Hans-Peter Jakst, ehemaliger Radprofi, Deutscher Meister sowie Teilnehmer an Olympia, Giro und Tour de France, eröffnete im Jahr 1984 das Zweirad-Center H.-P. Jakst in der Davoser Straße 67–69. Acht Jahre später kam Axel Kahle als weiterer Inhaber dazu.

Auf mehr als 700 Quadratmetern präsentieren sie E-Bikes, Pedelecs, City-, Trekking- und Mountainbikes, Kinder- und Jugendräder sowie Rennmaschinen in jeder Preislage. Dazu kommt eine vielfältige und hochwertige Auswahl an Zubehör und Bekleidung. Auf der diesjährigen GO präsentiert Jakst an seinem Messestand die neuesten Modelle der Eigenmarke H.-P. Jakst.

Jakst ist der „erfolgreichste Straßenfahrer der Bundesrepublik", berichteten die Zeitungen 1976 während den Olympischen Spielen in Montreal über den Bremer. Während dieser Zeit lernte der Radprofi, wie wichtig Details sind – im Profisport wie im Alltag. Es ist wohl dieser Blick für die Feinheiten, der seine Räder von denen anderer Hersteller unterscheidet und sie so erfolgreich macht.

Die Topmodelle seiner Hausmarke sind hochwertig ausgestattet: etwa mit Innenlagern samt Metallgehäuse, Felgenbremsen von Shimano, leichten und handgefertigten Rahmen aus Aluminium sowie hellen Scheinwerfern mit Standlicht von Lunivo. Die City-Bikes sind mit Abus-Schloss, Hydraulik-Felgenbremsen, Gates-Zahnriemen, pannengeschützten Reifen und in einer vielfältigen Farbauswahl erhältlich. Die komfortablen Racktime-Gepäckträger mit Schiebesystem sorgen für einen sicheren Halt von Einkaufskörben und machen das Angebot komplett. „Je nach Ausstattung sind die Räder im Preis natürlich unterschiedlich, aber immer bezahlbar", sagt Jakst. Bei 569 Euro geht es los, Räder gibt es für Damen und Herren, in Rahmengrößen von 45 bis 61. Die Nachfrage nach E-Bikes ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Daher ist es kein Wunder, dass die Hausmarke auch Räder mit Elektrounterstützung im Sortiment hat. Die verschiedenfarbigen Damen- und Herrenmodelle in den Größen 45, 50, 55 und 60 sind ebenfalls hochwertig ausgestattet: mit Gates-Zahnriemen, mit oder ohne Rücktrittbremse, samt achtgängiger Nexus-Nabenschaltung, den hydraulischen Felgenbremsen Magura HS11, Marathon-Reifen aus dem Haus Schwalbe und Greengard-Pannenschutz.

Hans-Peter Jakst achtet bei der Ausstattung der Räder seiner Eigenmarke stets auf exklusive Details. FOTO: ANDREAS SCHACK

Interessenten, die auf zwei Rädern in den Frühling starten wollen, können sich am Messestand informieren. Auf rund 60 Quadratmetern stellt Jakst eine Auswahl seiner Modelle vor. Dabei ist er nicht allein. Ein Team mit mehreren Jahrzehnten Zweiraderfahrung steht den Besuchern der GO für Informationen rund um des Bremers liebstes Fortbewegungsmittel mit Rad und Tat zur Seite.

Frühlingsfit und sommerfrisch

Auf dem Messestand der Weserpark-Apotheke geht es um die optimale Hautpflege

In der Weserpark-Apotheke finden die Kunden alles für ihre Gesundheit sowie Wellness-, Hygiene- und Kosmetikartikel. Das 14-köpfige Team berät kompetent und weiß, welches der rund 8000 dauerhaft vorrätigen Produkte am besten helfen könnte. Am Messestand, der sich in der Nähe der Apotheke am Haupteingang des Einkaufszentrums befindet, geht es zwei Tage um das Thema Hautschutz und -pflege.

Das sympathische Team um Joachim Wetzel freut sich auf die GO. Der Filialleiter arbeitet seit rund 20 Jahren im Center und ist damit ein Urgestein des Weserparks. „In dieser langen Zeit haben sich zahlreiche Freundschaften unter meinen Mitarbeitern, aber auch mit denen anderer Geschäfte entwickelt", sagt Wetzel. Die Beratung am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Mai, startet auf Wunsch mit einer kostenlosen Hautanalyse. „Die Ergebnisse helfen uns, die passenden Pflegeprodukte für unsere Kunden zu finden", erläutert der Apotheker. Das dermatologische Spezialwissen rund um das größte Sinnesorgan des Menschen bringen die Experten von Eucerin mit, die Wetzel auf seinen Stand eingeladen hat. Dabei sind der Apotheker und seine Frau Suzana selbst Spezialisten auf diesem Gebiet. Die Kosmetikerin und Visagistin führt das Kosmetikinstitut Babor in Oberneuland. Die Pflegeprodukte der Marke sind in der Weserpark-Apotheke sowie seit Kurzem auch in der Apotheke im Schüsselkorb erhältlich. „Die Pflegelinien beider Firmen ergänzen sich sehr gut", sagt Wetzel.

Seit mehr als 100 Jahren ist Eucerin in der medizinischen Hautforschung tätig und genießt weltweit das Vertrauen von Dermatologen und Apotheken. Kurz vor dem Sommer machen die Profis auf den richtigen Sonnenschutz für Kinder aufmerksam. Denn sobald die Sonne lacht, wollen sie nur noch eines: raus und spielen. Ein wiederholter Sonnenbrand in der Kindheit und die damit verbundenen DNA-Schäden verdoppeln allerdings nachweislich das spätere Hautkrebsrisiko. Deshalb sollte die empfindliche Kinderhaut von Anfang an richtig geschützt werden – mit UV-Schutzkleidung, einem Sonnenhut und einem Sonnenschutz, der extra wasserfest ist und über einen sehr hohen Lichtschutzfaktor verfügt. „Kinderhaut vergisst nichts. Frühe Schäden sind daher besonders dramatisch", erläutert Wetzel.

Das Team der Weserpark-Apotheke berät umfassend zum Thema Gesundheit. FOTO: WESERPARK

Maxima Victoria Clavey sicherte sich im vergangenen Jahr den Titel GO STAR 2018. Mittlerweile hat sie ihren ersten eigenen Song aufgenommen. FOTOS: WESERPARK

GO STAR 2019 prämiert junge Musiker

Die Vorjahressiegerin Maxima Victoria Clavey hat bereits eine beachtliche Karriere hingelegt

Nach den großen Erfolgen der Vorjahre geben junge Musiker erneut alles für den Titel GO STAR. Die Veranstalter vom Verein Aktiv für Osterholz laden am Samstag, 4. Mai, um 14.30 Uhr im Rahmen der GO alle Besucher zur Showbühne vor dem Möbelhaus Schulenburg und dem Weserpark ein. Dort stellen junge Künstler ihr Können unter Beweis. Der Gewinner des Wettbewerbs darf sich neben dem begehrten Titel über eine professionelle Studioproduktion seines Songs freuen.

Im vergangenen Jahr gewann Maxima Victoria Clavey. Mit dem Titel „Almost is never enough" von Ariana Grande sang sich die inzwischen 14-Jährige in die Herzen von Jury und Zuschauern. Mit ihrer gefühlvollen und kraftvollen Stimme sorgte sie für einen unvergesslichen Gänsehautmoment.

Nach dem GO STAR ging Maxima ihren Weg selbstbewusst und erfolgreich weiter. Vor Kurzem nahm sie mit „Find your own way" ihren ersten eigenen Song auf und veröffentlichte das dazugehörige Video auf ihrem Youtube-Kanal. „Den Text habe ich selbst geschrieben, die Musik stammt vom Bremer Musikproduzenten Robert Meister. In seinem Studio haben wir den Song auch aufgenommen", sagt sie. An weiteren Titeln arbeiten die beiden bereits. Wichtig ist ihr dabei, dass es Texte sind, die aus ihrem Herzen kommen, mit Themen, die sie beschäftigen.

Weitere Auftritte folgten. In Braunschweig sang Maxima zum Beispiel in der Stadthalle, in Berlin auf einer Charity-Veranstaltung, in Bremen beim Sechs-Tage-Rennen. In Meran trat sie während eines Konzerts von Max Giesinger auf, der auch ihr Coach bei der TV-Castingshow „The Voice Kids" war. Ihre Musikkarriere und die Schule vertragen sich gut. „Musik mache ich meist nach der Schule oder am Wochenende. Viereinhalb Jahre muss ich noch zur Schule gehen. Ich bin jetzt in der achten Klasse und will auf jeden Fall Abitur machen", sagt die Künstlerin, die im Anschluss weiter singen und eine Schauspielschule besuchen möchte.

Beim diesjährigen GO STAR sitzt Maxima in der Jury. „Ich finde es cool, einmal selbst Sänger bewerten zu dürfen", sagt sie. Bewerben können sich Sänger im Alter von acht bis 28 Jahren. Die Musikrichtung spielt keine Rolle, jeder Stil ist willkommen. Wer nicht allein auftreten will, kann einen Duettpartner mitbringen. Eine unabhängige Jury wählt den GO STAR 2019 aus, die Bekanntgabe ist für 15.30 Uhr geplant.

DAY SPA & SAUNALANDSCHAFT | FITNESS CLUB & BEAUTY FARM | WELLNESS HOLIDAYS

Hans-Bredow-Straße 17 | 28307 Bremen
Tel.: 04 21 - 4 27 47 17 | Fax: 04 21 - 4 27 47 77
www.oase-weserpark.de | info@oase-weserpark.de

OASE WELLNESS WELT WESERPARK BREMEN

Körper, Geist und Pümpel

Die GO lädt zur zwölften Bremer Landesmeisterschaft

Der Pümpel – diese rote Saugglocke aus Gummi mit einem Holzstab, die eigentlich Abflüsse frei macht, steht einmal im Jahr als Sportgerät im Licht eines großen Wettbewerbs am Weserpark. Am Sonntag, 5. Mai, ist es wieder soweit: Ab 13 Uhr fliegen die Siphonreiniger – wie die korrekte Bezeichnung ist – zum zwölften Mal in Richtung Zielscheibe. Auf der Aktionsfläche im Außenbereich zwischen Möbelhaus Schulenburg und dem Weserpark wird ermittelt, welche Mannschaft den beliebten Wanderpokal mit den drei vergoldeten Pümpeln mit nach Hause nehmen darf.

Was einfach aussieht, will allerdings gelernt sein. „Man muss beim Anlauf die korrekte Schrittfolge beachten und im richtigen Moment loslassen. Das bedarf schon eines gewissen Zusammenspiels zwischen Körper, Geist und Pümpel", erläutert Monika Mehrtens, Vorstandsmitglied des Vereins Aktiv für Osterholz und Centerleiterin des Weserparks. „Übung macht auch hier den Meister", sagt sie. Am ersten Messetag bekommen die Teilnehmer daher die Gelegenheit, mit dem Pümpel an der Wettkampfscheibe zu üben.

Die Gewinnermannschaft des Wettbewerbs darf sich über den vergoldeten Pümpel-Wanderpokal freuen. FOTO: WESERPARK

„An die Pümpel, fertig, los!" heißt es am Sonntag, 5. Mai.

Ein Team besteht aus drei Spielern, jedes Mitglied erhält drei Pümpel. Die „Wurfgeschosse" sind aus einer Entfernung von mindestens fünf Metern auf die Zielscheibe zu werfen. Der Wurf wird nur gewertet, wenn der Pümpel auf der glatten Oberfläche der Scheibe haften bleibt. Ein Treffer in der Mitte zählt 50 Punkte, ein Treffer im ersten Innenring 40 Punkte, im zweiten Ring 30. Das Team mit der höchsten Punktzahl gewinnt. Gespielt wird ausschließlich mit eigens vom Veranstalter bereitgestellten Wettbewerbspümpeln. Die Spieler gehen als Dreierteams mit einem möglichst kreativen Namen an den Start.

Auf die erste Siegermannschaft wartet ein Fahrrad im Wert von 569 Euro, gestiftet vom Zweirad-Center H.-P. Jakst. Der zweite Preis ist ein „Club Urlaub" für einen Monat im Wert von je 109 Euro pro Person, von der Oase am Weserpark. Als dritter Preis winkt ein Gutschein für vier Personen für einen Besuch im neuen VR-Center oder im Escape Room. Der Gewinn im Wert von 80 Euro wurde gestiftet vom VR-Center Weserpark. Diese Attraktion eröffnet gerade neu.

Anmeldungen sind unter www.aktiv-fuer-osterholz.de, per E-Mail an info@aktiv-fuer-osterholz.de sowie unter Telefon 0421/178 54 16 möglich. Kurzentschlossene können ihr Team auch noch auf der Messe an der Aktiv-für-Osterholz-Bühne anmelden.

Viel los im Stadtteil

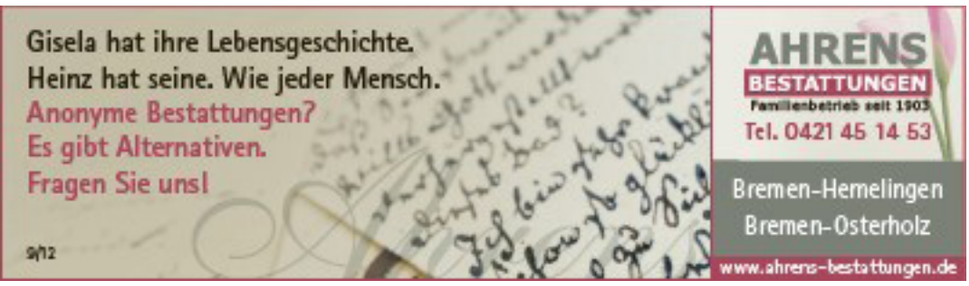
Großes Engagement für Osterholz

Der viertgrößte Stadtteil Bremens zählt 38 000 Einwohner und soll auch in Zukunft wachsen. „Wir erwarten rund 25 Prozent mehr Kinder und Jugendliche in den nächsten Jahren. Das bedeutet, dass auf den Beirat und das Ortsamt, aber auch auf die 25 Kitas und zwölf Schulen weitere Aufgaben zukommen, die wir nur in einem gemeinsamen Engagement bewältigen können", sagt Ulrich Schlüter. Der Ortsamtsleiter ist in diesem Zusammenhang dankbar für die breite Unterstützung aus dem Stadtteil.

„Der Verein Aktiv für Osterholz sei bei der Entwicklung des Stadtteils ebenso hilfreich wie die Gewoba und der Weserpark mit Monika Mehrtens und der Investorin Wiltraud Steenken. Auch die Stiftung Dr. Heines unterstütze Osterholz seit mehr als 20 Jahren mit Zuwendungen im Gesundheits- und Sozialbereich, genauso wie die beiden großen Kirchen. Dazu kam in den vergangenen Jahren die Bremer Heimstiftung, erst mit Alexander Künzel, nun mit Andre Vater.

Wichtige Projekte und interessante Veranstaltungen in diesem und im kommenden Jahr bestimmen den Kalender des Stadtteil-Bürgermeisters. Dazu zählen Neubauprojekte wie die Modellsiedlung Ellener Hof, in der ein neues Wohnheim für Studierende entsteht. Oder das Mehrgenerationenhaus Ellenerbrok der Bremer Heimstiftung, das in knapp einem Jahr eröffnet werden soll. „Der Neubau schafft neben günstigem Wohnraum eine Kita für die Hans-Wendt-Stiftung und bietet der Bremer Heimstiftung Möglichkeiten, im dortigen Gebäude Angebote zu unterhalten", erläutert Schlüter. Ein weiteres wichtiges Projekt für den Bremer Osten soll nach den Wahlen noch einmal besonders „angeschoben werden". Dabei handelt es ich um die Verlängerung der Straßenbahnlinie 10 von Sebaldsbrück über die Osterholzer Heerstraße bis zur Hans-Bredow-Straße. „Dieses Projekt wurde leider in der Zwischenzeit angehalten. Da es aber eine sechsjährige Planung dieser Straßenbahnlinie von Sebaldsbrück bis zur Osterholzer Landstraße gibt, hoffen wir, dass der künftige Senat diese aufgreift und die Straßenbahnlinie, die bereits heute wirtschaftlich ist, schnell umsetzt", sagt Schlüter.

Schließlich lädt der Stadtteil Bürgermeister die Osterholzer neben der GO zu zwei weiteren Veranstaltungen ein: „Wir feiern das 50-jährige Bestehen des Bultensees. Daher möchten wir dort mit den Teneveranern und den Vereinen des Stadtteils am 24. August ein schönes Fest erleben. Besonderer Höhepunkt ist ein Feuerwerk sein, das uns die Gewoba ermöglicht hat. Am 7. September feiern wir zudem das zwölfte Ellener Dorffest." Die Vereine, aber auch die Schulen und Institutionen haben dafür ein reichhaltiges Bühnenprogramm zusammengestellt. Die Besucher können den Stadtteil Osterholz so in seiner Vielseitigkeit erleben.



Das Leben und die Angebote in Osterholz sind vielfältig. Zur GO erwarten die Veranstalter rund 80 000 Besucher. FOTO: WESERPARK

Vielfältiges Angebot für einen bunten Stadtteil

Auch außerhalb von Veranstaltungen lässt sich im und um den Weserpark die Freizeit gestalten

Im 16. Jahr der Gewerbeschau Osterholz wird den Besuchern im Weserpark sowie auf dem Außengelände wieder einiges geboten. So wartet auf der großen Showbühne ein interessantes Programm mit Musik, Vorführungen, Unterhaltung und guter Laune.

Die Bremer Landesmeisterschaft Pümpel GO sorgt ebenfalls für ausgelassene Stimmung. Der Wettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Höhepunkt entwickelt. Mit dem Gesangswettbewerb GO STAR sprechen die Veranstalter bereits zum dritten Mal junge Musiker an, die ihr Talent auf der Messebühne präsentieren.

Ein Rundgang über die Ausstellungsfläche, sowohl auf dem Außengelände als auch in der Mall des Weserparks, zeigt das vielfältige Angebot des Stadtteils. „Rund 60 Aussteller stellen ihre Dienstleistungen, Produkte und innovativen Ideen vor, die oft erst durch die Fachberatung den für Messebesucher wichtigen Mehrwert schaffen“, sagt Monika Mehrtens. Eine gute Gelegenheit, Fragen rund um die Themen Bauen, Mobilität, Gesundheit, Dienstleistungen, Freizeit, Handwerk und Wohnen zu stellen.

Doch auch die darauffolgenden Events im Weserpark sind eine Stippvisite wert, wie die Centerleiterin betont: „Am Mittwoch, 8. Mai, lädt die Autoschau zum Start des Autofrühlings ein. Am Freitag und Samstag, 24. und 25. Mai geht es um das Thema Ausbildung. Die Wirtschaftsjunioren organisieren erstmals eine neue Azubimesse für junge Leute und Unternehmen, unter Schirmherrschaft der Präses der Handelskammer, Janina Marahrens-Hashagen.“ Doch auch außerhalb von Messen und Events gibt es vielfältige Freizeitmöglichkeiten rund um das Center. Neben dem großen und gerade neugestalteten Foodcourt, dem modernen Kino und der Oase gehört für viele Familien auch die Spiel Coolisse zu den attraktiven Angeboten des Weserparks.

Ob knifflige Rätsel, quirlige Action oder entspannte Pause – die GO hat für jeden Geschmack das passende Programm. FOTO: WESERPARK

Eine kunterbunte Kulisse umrahmt den Eingang des großen Indoor-Spielparks im Cinestar am Weserpark. Kinder können dort in fantastische Kinowelten eintauchen und jede Menge Spaß, Interaktion und Abenteuer erleben. Das paradiesische Spielangebot wurde auf Kinder und Jugendliche im Alter von zwei bis etwa zwölf Jahren ausgerichtet. „Hier können Kinder uneingeschränkt miteinander spielen, toben und spannende Momente erleben“, sagt Geschäftsführer Helmut Gaber. Filmreif – beziehungsweise direkt von der Filmleinwand entliehen – ist etwa die 40 Meter lange Indiana-Jones-Hängebrücke, auf der es ziemlich wackelig zugeht. Ein wenig Mut braucht auch, wer über eine hölzerne Steigleiter den mittelalterlichen Wehrturm erobern möchte. Das gewaltige Kletterlabyrinth wirkt dagegen futuristisch. Dort werden kreative Spielköpfe sicherlich stundenlang versuchen, zahlreiche Herausforderungen zu meistern.

Beliebt ist die Spiel Coolisse auch bei den Eltern. Viele nutzen die Nähe zum Weserpark, zu dem Kino, dem Bowling Center und der Oase, um ihre Kinder sicher spielen zu lassen und die so gewonnene Freizeit für eigene Aktivitäten zu nutzen.

PROGRAMM

Samstag, 4. Mai

11 Uhr	Eröffnung durch den Vizepräses der Handwerkskammer Bremen Hans-Joachim Stehr
12 Uhr	Buntes Bühnenprogramm mit dem GSO-Orchester der Gesamtschule Ost u.v.m. mit DJ Toddy
12.45 Uhr	Auftritt der Vorjahressiegerin des Talentwettbewerbs GO STAR Maxima
13.45 Uhr	Auftritt Vorjahressiegerin GO STAR Maxima
14.30 Uhr	Start des Talentwettbewerbs GO STAR 2019
15.45 Uhr	Auftritt des Gewinners
17 Uhr	Sabine Ullmann, neuer Superstar aus Prag dazwischen: Circus Werona, Monsieur Rollo, Hype FC MMA, Thaiboxen und K-1

Sonntag, 5. Mai

12 Uhr	Start des Bühnenprogramms durch DJ Toddy mit der Band Impuls und diversen Showeinlagen
13 bis 18 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag
13.45 Uhr	Erster Durchlauf Pümpelwettbewerb
15.15 Uhr	Zweiter Durchlauf Pümpelwettbewerb
17 Uhr	Siegerehrung Pümpelwettbewerb

GO 2019 Gewerbeschau Osterholz

AKTIV FÜR BREMEN-OSTERHOLZ

WIR WÜNSCHEN ALLEN BESUCHERINNEN UND BESUCHERN VIEL VERGNÜGEN AUF DER GEWERBESCHAU

WESERPARK

BREMENS ERSTE SHOPPING-ADRESSE